Rat für NACHHALTIGE Entwicklung

News Nachhaltigkeit 07-04
Newsletter des Rates für Nachhaltige Entwicklung (22. Februar 2007)

Sie haben einen Newsletter verpasst? Auf der Webseite des Nachhaltigkeitsrates sind unter der Adresse http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/ die seit März 2005 erschienenen Ausgaben als pdf-Datei verfügbar.
---

* Neues aus dem Rat für Nachhaltige Entwicklung

+ Nachhaltigkeitsindikatoren: „kristallisierte Politik" oder „prinzipiell unscharf"?
+ Neuigkeiten aus dem Rat

* Meldungen zu aktuellen Themen

+ Ministerräte geben Empfehlungen zu europäischem Energiepaket
+ EU-Kommission will Mindeststrafmaß für schwere Umweltdelikte
+ Landesregierung NRW beschließt Energie-Programm
+ Neuseeland will klimaneutral werden
+ Anpassung der Wasserpolitik an Klimawandel nötig
+ UNEP und UNDP rücken enger zusammen
+ Forum will Nachhaltigkeit im arabischen Raum fördern
+ 25 Millionen Dollar für die Rettung der Welt

* Nachhaltigkeit im WorldWideWeb
* Neue Bücher
* Nachhaltigkeitsberichte
* Termine

** Neues aus dem Rat für Nachhaltige Entwicklung **

++ Nachhaltigkeitsindikatoren: „kristallisierte Politik" oder „prinzipiell unscharf"? ++

Welchen Stellenwert haben Indikatoren bei der Steuerung der Politik in Richtung Nachhaltigkeit? Sind sie „kristallisierte" Politik? Oder müssen sie „prinzipiell unscharf" bleiben? Zwei vom Rat für Nachhaltige Entwicklung in Auftrag gegebene Challenger Reports geben Auskunft.

Lesen Sie weiter unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_01

++ Neuigkeiten aus dem Rat ++

In seiner letzten regulären Arbeitssitzung der laufenden Berufungsperiode hat der Rat für Nachhaltige Entwicklung Umrisse eines neuen Programmkonzeptes für den am 27. November stattfindenden 7. Jahreskongress beschlossen. Außerdem steht seit kurzem die Dokumentation des Kreativworkshops für Fernsehschaffende zur Verfügung, zu dem der Rat auf seiner vergangenen Jahreskonferenz eingeladen hatte.

Erfahren Sie mehr unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_02

** Meldungen zu aktuellen Themen **

++ Ministerräte geben Empfehlungen zu europäischem Energiepaket ++

Von einer nachhaltigen Energiezukunft hat sich Europa ein Stück weit entfernt. Der umfassende Aktionsplan Energie, den die Europäische Kommission im Januar vorgelegt hatte, fand bei den Treffen der EU-Ministerräte in entscheidenden Teilen keine Zustimmung.

Mehr zum Thema lesen Sie unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_03

++ EU-Kommission will Mindeststrafmaß für schwere Umweltdelikte ++

Für Umweltkriminalität soll es nach dem Willen der Europäischen Kommission in Europa bald keine „sicheren Häfen" mehr geben. Ein Richtlinienvorschlag sieht ein EU-weites Mindeststrafmaß für schwere Umweltdelikte vor. Für die Kommission ist es der zweite Anlauf.

Erfahren Sie mehr unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_04

++ Landesregierung NRW beschließt Energie-Programm ++

Wenige Tage nach dem Kohle-Ausstieg hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen ein umfassendes Energie-Programm beschlossen. Das Paket sieht unter anderem die Förderung der erneuerbaren Energien vor und will bis 2020 für rund 24.000 neue Arbeitsplätze im ehemaligen Kohleland sorgen.

Lesen Sie weiter unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_05

++ Neuseeland will klimaneutral werden ++

Zwischen 1990 und 2004 sind die Treibhausgas-Emissionen Neuseelands um 21,3 Prozent gestiegen. Jetzt will die Regierung das Land in die Klimaneutralität führen. Auch aus Angst vor Wettbewerbsnachteilen.

Mehr zum Thema erfahren Sie unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_06

++ Anpassung der Wasserpolitik an Klimawandel nötig ++

Mehr Dürren, stärkere Überschwemmungen – der Klimawandel wird auch für den Wasserkreislauf und die weltweiten Wasservorkommen schwerwiegende Folgen haben. Umfassende Anpassungsmaßnahmen haben bis jetzt allerdings nur wenige europäische Länder auf den Weg gebracht.

Erfahren Sie mehr unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_07

++ UNEP und UNDP rücken enger zusammen ++

Das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) und das UN-Entwicklungsprogramm (UNDP) rücken im Rahmen der UN-Reform enger zusammen. Eine gemeinsame „Poverty and Environment Facility" soll künftig afrikanischen und asiatischen Länder bei der Umsetzung einer umweltfreundlicheren Politik helfen.

Mehr dazu unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_08

++ Forum will Nachhaltigkeit im arabischen Raum fördern ++

Ein neues Forum für Umwelt und Entwicklung will den Weg für „grüne" Produkte und Technologien im arabischen Raum ebnen. Ein jährlicher Bericht soll außerdem Aufschluss über die Nachhaltigkeitsbemühungen in der Region geben.

Lesen Sie weiter unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_09

++ 25 Millionen Dollar für die Rettung der Welt ++

Der britische Unternehmer Sir Richard Branson hat einen hoch dotierten Wissenschaftspreis ausgelobt. Die „Virgin Earth Challenge" belohnt wirksame Beiträge zur Reduzierung der Erderwärmung mit 25 Millionen US-Dollar.

Weitere Informationen unter
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/news/2007/21-02_10

** Nachhaltigkeit im WorldWideWeb **

++ E-Energy-Studie des Bundeswirtschaftsministeriums ++

Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) bieten immense Potenziale zur Steigerung der Energieeffizienz. Eine neue Studie des Bundeswirtschaftsministeriums zeigt, dass dies auch entlang der Wertschöpfungsketten in der Elektrizitätsversorgung gilt. Neue elektronische Steuerungs- und Kontrollsysteme böten eine wirkungsvolle Antwort auf den Strukturwandel in der Energiewirtschaft, so die Autoren. Eine Schlüsselrolle auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz könnten unter anderem intelligente und digital vernetzte Zähler- und Messsysteme spielen. Mit sogenannten Smart-Metering-

Systemen sei die optimale Abstimmung von Energieerzeugung und Energieverbrauch möglich.

Die Studie des Bundeswirtschaftsministeriums finden Sie hier:
http://www.bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/Publikationen/Studien/e-energy-studie,property=pdf,bereich=bmwi,sprache=de,rwb=true.pdf

++ Online: Umweltforschungsplan 2007 ++

Seit Mitte Februar veröffentlicht das Umweltbundesamt (UBA) seine geplanten Projekte für den Umweltforschungsplan 2007 im Internet. Das UBA führt insgesamt 63 Forschungsprojekte auf, die dieses Jahr beginnen sollen. Institutionen oder Unternehmen, die eines oder mehrere Forschungsprojekte bearbeiten möchten, können ihr Interesse noch bis zum 08. März 2007 beim Umweltbundesamt anmelden.

Über die Projekte und das Verfahren informiert Sie die Website
http://www.umweltbundesamt.de/uba-info-daten/daten/ufoplan.htm

++ LOHAS verstehen: Marktforschung aus den USA ++

Das us-amerikanische Beratungsunternehmen Natural Marketing Institute (NMI) hat eine Berichtsserie veröffentlicht, die die sogenannten LOHAS unter die Lupe nimmt. Die Abkürzung steht für „Lifestyle of Health and Sustainability" und bezeichnet einen Lebens- und Konsumstil, der sich an Gesundheit und Nachhaltigkeit orientiert. Das NMI untersucht mit dieser Serie unter anderem Größe und Nuancen des Marktes und hat einen eigenen LOHAS-Index entwickelt. Der soll darüber Auskunft geben, wie CSR-Maßnahmen von Unternehmen in den Zielgruppen wahrgenommen werden. Einzelne Reports der Serie befassen sich zudem mit industrie-spezifischen Besonderheiten.

Nähere Infos zu der LOHAS Market Report Series finden Sie unter
http://www.nmisolutions.com/r_lohas.html

++ FIAN: Blumenproduktion verletzt Kinderrechte ++

Die Menschenrechtsorganisation FIAN (FoodFirst Informations- und Aktions-Netzwerk) hat Verletzungen von Kinderrechten auf Blumenplantagen in Ecuador, Kolumbien und Tansania untersucht. Das Ausmaß der Kinderausbeutung auf lateinamerikanischen Blumenplantagen sei „erschreckend", heißt es in einer neuen Studie des Netzwerkes. Ausserdem würden Kinderrechte in allen Blumen produzierenden Ländern um den Äquator durch die schlechten Arbeitsbedingungen der Eltern verletzt. Regelmäßige Überstunden und niedrige Löhne erlaubten es vielen Müttern nicht, sich ausreichend um ihre Kinder zu kümmern oder eine Kinderbetreuung zu bezahlen. Als Positivbeispiel gilt Tansania: Kampagnen gegen Kinderarbeit und die Zertifizierung von Blumenfarmen hätten dort Kinderarbeit verhindert, so FIAN.

Die Studie „Blühende Zukunft?" finden Sie unter der Adresse
http://www.fian.de/fian/downloads/pdf/blumen/fian_doku_kinderarbeit.pdf

++ Online: Handbuch der Menschenrechtsarbeit ++

Wer ist in Deutschland für die Menschenrechtspolitik zuständig? Was machen der Europarat und die OSZE? Wie arbeitet der Internationale Strafgerichtshof? Und was bringt der neue Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen? Diese und viele weitere

Fragen will das Handbuch der Menschenrechtsarbeit beantworten, das die Friedrich Ebert Stiftung in der dritten, völlig überarbeiteten Auflage online veröffentlicht hat. Die Publikation richtet sich an Personen, die ehren- oder hauptamtlich Menschenrechtsarbeit leisten und will für die politische Lobbyarbeit schulen.

Die Online-Ausgabe 2006/2007 finden Sie hier:
http://www.fes.de/handbuchmenschenrechte/

++ Demographiemonitor der Bertelsmann Stiftung aktualisiert ++

Die deutschen Bundesländer sind für den demografischen Wandel nur teilweise gerüstet. Zu diesem Ergebnis kommt der aktualisierte Demographiemonitor der Bertelsmann Stiftung. Anhand von 59 Indikatoren ermöglicht dieses Projekt Vergleiche der unterschiedlichen demografischen Ausgangslagen und Trends in den Bundesländern. Der Monitor bietet unter anderem Daten, die sich auf den materiellen Wohlstand und dessen Produktion beziehen, gibt aber auch Auskunft über die Bevölkerungsentwicklung, das Angebot an Kindertagesbetreuungsplätzen oder zu Zuwanderung und Integration. Die Bertelsmann Stiftung möchte mit der Aufbereitung dieser Daten zu einem besseren Verständnis der Wirkungszusammenhänge in unterschiedlichen Politikfeldern beitragen.

Den aktuellen Stand erfahren Sie unter
http://www.demographiemonitor.de/

++ Energy Efficiency Award für Unternehmen ++

Noch bis zum 28. Februar 2007 können sich Unternehmen aus Industrie und Gewerbe um den „Energy Efficiency Award" bewerben. Zur Teilnahme sind insbesondere kleine und mittlere Unternehmen aufgerufen, die erfolgreich Energieeffizienzmaßnahmen in ihrem Betrieb durchgeführt haben und damit sowohl den Energieverbrauch wesentlich mindern als auch erhebliche Kosteneinsparungen realisieren konnten. Der Wettbewerb wird im Rahmen der Initiative EnergieEffizienz ausgerichtet und ist mit insgesamt 20.000 Euro dotiert.

Mehr Infos zu diesem Wettbewerb stehen hier zum Abruf bereit:
http://www.industrie-energieeffizienz.de/page/index.php?id=2634#c8409

++ EcoTopTen-Kaufempfehlungen für PCs und Notebooks ++

Eine Kaufhilfe für besonders energieeffiziente PCs und Notebooks hat die Initiative EcoTopTen ins Netz gestellt. Die Initiative verzichtet aufgrund der Schnelllebigkeit des Computer-Marktes auf die Empfehlung konkreter Modelle. Stattdessen wurde eine Übersicht zusammengestellt, mit der sich auch mittelfristig energieeffiziente Gerät finden lassen. Die Auswahl orientiert sich an verschiedenen Nutzertypen.

Tipps für energieeffiziente PCs und Notebooks finden Sie unter
http://www.ecotopten.de/prod_computer_prod.php

** Neue Bücher **

Antes, Ralf et al.: Emissions Trading and Business. Springer, 2006, 101,60 Euro, ISBN 978-3-7908-1747-8.

Mitra, Meera: It's Only Business. India's Corporate Social Responsiveness in a Globalized World. Oxford University Press, 2007, 13,99 brit. Pfund, ISBN 978-0-19-568433-9.

Gege, Maximilian (Hrsg.): Das große Energie- und CO_2-Sparbuch. Eigenverlag durch den Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewußtes Management (B.A.U.M.) e.V., 9,80 Euro. Bestellung über http://www.baumev.de/baumev/home/energiesparbuch.pdf

Scherhorn, Judith et al.: Zukunftsfähige Pädagogik - Herausforderungen und Perspektiven einer Pädagogik für Soziale Nachhaltigkeit. VDM-Verlag Saarbrücken, 2006, 49,00 Euro, ISBN 978-3-86550-674-0.

Schön, Susanne et al.: Handbuch Konstellationsanalyse. Ein interdisziplinäres Brückenkonzept für die Nachhaltigkeits-, Technik- und Innovationsforschung. oekom Verlag, 2007, 29,80 Euro, ISBN 978-3865810441.

** Nachhaltigkeitsberichte **

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung weist an dieser Stelle auf neu erschienene Nachhaltigkeitsberichte von Unternehmen und anderen Organisationen hin. Der Hinweis erfolgt ohne Bewertung oder Kommentar. Bei Interesse schicken Sie Ihren Bericht mit Bezugsadresse (postalisch und elektronisch) bitte an die unten stehende Adresse der Geschäftsstelle.

Neu erschienen:

Deutsche Telekom Personal- und Nachhaltigkeitsbericht 2006 – Wandel gestalten
http://www.download-telekom.de/dt/StaticPage/23/04/Deutsche_Telekom_PUN_2006.pdf_23046.pdf

Philips Sustainability Report 2006 - Improving lives, delivering value
http://www.philips.com/assets/Downloadablefile//Sustainability-Annual-Report-2006(2)-16090.pdf

---

** Termine **

23. bis 24. Februar, Berlin
Workshop: Blumen fairkaufen
Flower Label Programm und Entwicklungspolitisches Informationszentrum EPIZ Berlin
Info und Anmeldung: freier@epiz-berlin.de; Tel.: 030/61203954; Fax 030/6926419

26. bis 28. Februar, Würzburg
stratum-Berater-Training: Training für strategische Beratung von Veränderungsprozessen
stratum GmbH
Info und Anmeldung: http://www.stratum-consult.com/mehrwert/stratum-berater-ac.html

27. Februar, Berlin
Workshop: Förderung nachhaltiger Produkte im Einzelhandel
Initiative Nachhaltig handeln
Info und Anmeldung: http://www.nachhaltige-produkte.de/index.php/cat/15/aid/22/

27. Februar, Wittenberg (Folgetermin 22. März)
Ethik und Wirtschaftsalltag – Unternehmensverantwortung als Mehrwert für Unternehmen?
Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V.
Info: http://www.wcge.org/content/de/255_1489.htm

28. Februar bis 02. März, St. Marienthal
Expertenkonferenz: Innovationen, Erfolg, Nachhaltigkeit
Hochschule Zittau/Görlitz
Info und Anmeldung: http://cmsweb.hs-zigr.de/de/Aktuelles/Veranstaltungen/ITAExpertenkonferenz.html

02. März, Berlin
Resource Competition and Power Balance in East Asia – An EU-Japan Perspective
Deutsch-Japanisches Zentrum Berlin
Info:
http://www.jdzb.de/index.php?option=com_events&task=eventDetails&cat_id=1&Itemid=29&cid[]=1

02. bis 04. März, Böblingen
Messe: erneuerbare energien 2007 und Passiv-Haus 2007
REECO GmbH
Info: http://www.erneuerbareenergien.com/

02. bis 04. März, Stuttgart
BUVKO 2007: Verkehrsrückgang als Chance!
FUSS e.V. et al.
Info und Anmeldung: http://www.buvko.de;
E-Mail: info@buvko.de, Tel.: 030/4927473

07. März, Berlin
Gesundheitsförderung als Handlungsfeld sozialer Stadtteilentwicklung -
Vortrag und Diskussion im Rahmen der „Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte"
Institut für Urbanistik (Difu)
Info: http://www.difu.de/index.shtml?/seminare/difu-seminare-anzeige.php?id=1050

08. März, Berlin
Premiere mit anschl. Diskussion: Neuland – Ein Dokumentarfilm von Daniel Kunle und Holger Lauinger
Ort: Ballhaus Ost, Pappelallee 16, 10437 Berlin, Tel. 030-44049497

08. März, Hamburg
Corporate Social Responsibility (CSR) – Nachhaltigkeitsmanagement
Enablon
Info: Anja Keuneke, E-Mail: akeuneke@enablon.net,
Tel.: +33(0)147336728; 0172-4005849

09. März, Basel
NATUR Kongress: Wachstum in Natur und Wirtschaft
Swiss Acadamy of Science, Bundesamt für Umwelt Schweiz u.a.
Info und Anmeldung: http://www.natur.ch/veranstaltungen/kongress/natur-kongress-207/

12. bis 13. März, Berlin
Sozioökonomische Analysen im Rahmen von REACH
Umweltbundesamt
Info: http://www.reach-sea-eu-workshop.de/

12. März, Stuttgart
– weitere Termine in sechs deutschen Städten zwischen 22. März und 04. Mai –
Kommunikationswerkstatt: Nachhaltigkeit kommunizieren - Wie spreche ich Menschen mit verschiedenen sozialen und kulturellen Hintergründen an?
ECOLOG-Institut, DNR, DUH und regionale Partner
Info: http://www.21-kom.de/index.php?id=kommunikationswerkstatt

12. bis 14. März, Tutzing
Voneinander Lernen – Japan und Deutschland: interkultureller Erfahrungsaustausch zur nachhaltigen Entwicklung
Akademie Tutzing u.a.
Info: http://www.ev-akademie-tutzing.de/doku/programm/detail.php3?lfdnr=941&part=detail

13. bis 15. März, Papenburg
2. Internationaler Energiepflanzen Kongress
3N-Kompetenzzentrum Nachwachsende Rohstoffe
Info: http://www.3-n.info/index.php?con_kat=12&con_art=79&con_lang=1

14. März, Berlin
Workshop: Perspektiven der Brennstoffzellen
Bundesumweltministerium
Info und Anmeldung (bis 05. März):
http://www.bmu.de/erneuerbare_energien/downloads/doc/38664.php

15. bis 16. März, Berlin
10. Internationaler Altpapiertag
Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V.
Info: http://www.altpapiertag.bvse.de/

16. bis 18. März, Baitz (nahe Belzig)
Spiele zur nachhaltigen Entwicklung
HochVier e.V.
Info und Anmeldung: http://www.hochvier.org/1_seminare/seminar_sub_20070316-18.htm; E-Mail: info@hochvier.org

21. bis 23. März, Hamburg
Renew Europe - Neue Technologieentwicklungen im Bereich der erneuerbaren Energien
TuTech Innovation GmbH u.a.
Info: http://tutech.de/22326963

21. bis 24. März, Sevilla
Fifth European Conference on Sustainable Cities & Towns
ICLEI
Info: http://www.sevilla2007.org;
E-Mail: sevilla2007@iclei.org; Tel.: 0761/3689220

29. bis 30 März, Berlin
Integrating Environment, Development, and Conflict Prevention – European and National Approaches and Challenges
Konferenz im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft unter Mitwirkung des Bundesumweltministeriums, des Auswärtigen Amtes sowie des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung u.a.
Info und Anmeldung: http://www.adelphi-consult.com/ECC2007/index.htm

17. April, Bonn
Bonn Dialogues on Global Environmental Change
International Human Dimensions Programme on Global Environmental Change u.a.
Info: http://www.bonn-dialogues.org/

18. bis 20. April, Karlsruhe
Gebrauchtmaschinenmesse RESALE 2007
Hess GmbH und KMK GmbH
Info: http://www.resale-germany.com/

Die News Nachhaltigkeit erscheinen alle zwei Wochen. Die im Newsletter veröffentlichten Meldungen implizieren keine Meinungsäußerungen von Ratsmitgliedern.

Weitere Informationen zu Ihrem Thema finden Sie mit der Suchfunktion http://www.nachhaltigkeitsrat.de/suche/ in unserem Online-Angebot.

Neue Interessenten können sich unter folgender Adresse eintragen:
http://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuell/newsletter

Herausgeber:
Rat für Nachhaltige Entwicklung
Geschäftsstelle
c/o Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH
Reichpietschufer 50
D-10785 Berlin
E-Mail: info@nachhaltigkeitsrat.de
http://www.nachhaltigkeitsrat.de

Redaktion:
Thomas Wischniewski, freier Journalist
E-Mail: mail@thomas-wischniewski.de

© Copyright 2007 @ Rat für Nachhaltige Entwicklung

Ein Nachdruck von Teilen des Newsletters – ganz oder auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Geschäftsstelle des Nachhaltigkeitsrates erlaubt. Ein Nachdruck muss stets mit genauer Quellenangabe erfolgen. Belege bitte an die Geschäftsstelle und an die Redaktion des Newsletters.